

Schulen und Vereine wollen besser kooperieren **AK Sport in Schule und Verein will mehr Partnerschaften – Ganztagschulen sind ein Angebot an die Vereine**

Es gibt im Landkreis gerade mal zwölf Sportarbeitsgemeinschaften (SAG) in Sachen Sport in Schule und Verein. Diese Zahl ist ausbaufähig, darüber sind sich Schulamtsdirektor Rudolf Kunz und BLSV-Kreisvorsitzender Andreas Malzer einig. Bei einem Treffen in Konnersreuth berieten sie darüber, wie solche Arbeitsgemeinschaften weiter ausgebaut werden könnten. Beide zeigten sich überzeugt, Bedarf ist da. Als Chance für die Vereine sehen sie die zunehmenden Ganztagschulen, weil eben die Kinder nahezu den ganzen Tag in der Schule sind. BLSV-Kreisvorsitzender Andreas Malzer macht deutlich worauf es ihm ankommt. Er will Sportvereine mit den Schulen besser vernetzen. Seiner Meinung nach müssen die Sportvereine noch mehr auf die Schulen vor Ort zugehen. Klar ist, die Vereine müssen in die Ganztagsklassen hinein. Im Übrigen können SAG´s auch noch nach 18 Uhr angeboten werden. Schulamtsdirektor Rudolf Kunz berichtet von gerade Mal zwölf SAG´s im Landkreis. Den Löwenanteil, nämlich vier gibt es im Bereich Schwimmen, jeweils zwei in der Leichtathletik und Geräteturnen und jeweils eine im Tischtennis, Fußball, Freizeitsport und Tennis. Kunz wusste, dass durch die Ganztagschulen die Kinder kaum noch auf das abendliche Training der Vereine gehen würden. Und weil dies so ist, müssen eben die Vereine in die Schulen hinein. Deshalb plant das Staatliche Schulamt, in enger Kooperation mit dem BLSV, dem Dachverband der Sportvereine, für das erste Quartal im neuen Jahr eine Informationsveranstaltung für Schulen und Vereine. Ziel der neuen intensiveren Zusammenarbeit muss es sein, die Kinder noch mehr sportlich zu fördern. Profitieren davon sollen sowohl Schule als auch Vereine. Schulamt und BLSV geben zu bedenken, dass sich das Freizeitverhalten der Kinder und Jugendlichen extrem verändert hat. Heute seien Smartphone, Tablet und soziale Medien wichtiger als Sport, leider fügen beide hinzu. Unsere Aufgabe, so Kunz und Malzer wird es sein, Vereine und Schulen näher zusammenzubringen. Dringend benötigt werden dazu ausgebildete und geprüfte Übungsleiter, denn gerade in diesem Bereich liegt vieles im Argen. „Wenn schon die Kinder nicht mehr zu den Vereinen kommen, so kommen halt die Vereine zu den Kindern“, lautet das Motto der beiden engagierten Sportfunktionäre. Mit diesem Vorsatz sollte das neue Jahr für den Sport und die Schulen gleich gut beginnen.

Bild:

Wollen die Sportvereine und die Schulen enger vernetzen. Ziel ist die Gründung neuer Sportarbeitsgemeinschaften „SAG“ im Landkreis. Dazu gibt es im ersten Quartal des neuen Jahres eine Informationsveranstaltung für Schulen und Vereine. Dahinter stehen Schulamtsdirektor Rudolf Kunz (links) und BLSV-Kreisvorsitzender Andreas Malzer, zwei ausgewiesene Förderer des Sports.

Bild und Text: Josef Rosner